

So erreichen Sie uns:

Pfarramt:

Pfarrgasse 5 - 91781 Weißenburg
Miyabi Yoshida und Georg Franz: Tel. 97 46 11,
Klaudia Sillinger: Tel. 97 46 13
Öffnungszeiten: Mo 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, Di 9-12 Uhr
und 14-16 Uhr, Mi 9-12 Uhr, Do 14-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr
Mail: pfarramt.weissenburg@elkb.de
Internet: st-andreaskirche.de

Hauptamtliche:

Rufbereitschaft (Sa, So, Feiertag): Tel. 0151 590 760 48



Dekanin Ingrid Gottwald-Weber
Pfarrgasse 5
Tel. 97 46 10



Pfarrer Alexander Reichelt, PhD
Martin-Luther-Platz 7a
Tel. 97 46 20



Pfarrerin Catharina Fenn
Rothenburger Str. 2
Tel. 97 40 940



Diakonin Pia Secker
Martin-Luther-Platz 9, Tel. 97 46 32



Kirchenmusik:
KMD Michael Haag
Martin-Luther-Platz 9, Tel. 97 46 78



Mesner und Hausmeister:
Stefan Scharrer, Tel. 97 46 33



Adressen:

Gemeindehaus St. Andreas, M.-Luther-Platz 9a
Philipp-Melanchthon-Haus, Galgenbergstr. 31
Andreaskirche: Martin-Luther-Platz 1
Nikolauskapelle: Wülzburg
Spitalkirche: Friedrich-Ebert-Str. 9
Altenheim St. Andreas: Am Hof 25

Kindergarten Tausendfüßler

Galgenbergstr. 29 (z.Zt. 31) Tel. 58 15, Ltg.: Irmgard Ewald

Evangelisches Altenheim St. Andreas

Am Hof 25, Tel. 99 76 590, Ltg.: Andreas Langhammer

Stiftung St. Andreas

Tel. 9746-0, Mail: stiftung.st-andreas.weissenburg@elkb.de

Evangelisches Bildungswerk

Martin-Luther-Platz 9, Tel. 97 46 30, Büro: Mo-Fr 9-12 Uhr
Mail: bildungswerk.weissenburg@elkb.de, www.ebw-jah.de

Diakonisches Werk

Schulhausstr. 4, Tel. 86 000

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weißenburg

GEMEINDEBOTE

April - Mai 2024



Bild: Pfeffer



Was anders wird — was bleibt

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn ich in das kleine Städtchen zurückkehre, in dem ich meine Kindheit und Jugend verbracht habe, kenne ich mich schon noch aus. Ich kenne die Straßennamen. Die Gebäude sind, wo sie früher auch waren. Und ab und zu treffe ich sogar noch ein bekanntes Gesicht - auch, wenn ich dreimal hinschauen muss, um es wiederzu-**erkennen**....

Aber viel hat sich auch verändert. Es gibt kaum mehr Geschäfte in der Innenstadt, dafür ein Einkaufszentrum am Stadtrand. Die Post ist längst geschlossen. Und demnächst wird es im Ort auch kein Dekanat mehr geben - auch das ist in den Fluss der Veränderungen geraten.

Und doch leben die Menschen dort weiterhin gern. Auch, wenn sich vieles verändert, bleiben ein paar Dinge, wie sie immer waren: man kennt sich,

man grüßt sich, man streitet sich, und lebt trotzdem gut miteinander weiter.

Als Pfarrer bekomme ich die Veränderungen in der Kirche hautnah mit. Wir werden kleiner. Auch in Weißenburg. Und so merken wir immer deutlicher: wir werden vieles loslassen müssen, was uns bisher selbstverständlich schien. Wie Kirche in der Gesellschaft wirkt und wie sie wahrgenommen wird, wird anders werden.

In den 1950er Jahren lebten in Weißenburg einmal über 9.000 evangelische Menschen. Nun sind es noch 4.800, Tendenz abnehmend. Die Gründe für diese Entwicklung sind vielschichtig. Was in den letzten Jahrzehnten ein eher schleicher Prozess war, hat sich jetzt zu einer rapiden Veränderung ausgewachsen. Noch haben wir in Weißenburg Personal und Gebäude, als müssten wir für 9.000 Gemeindeglieder da sein. Das werden wir anpassen müssen. Denn we-

niger Kirchensteuerzahler bedeuten auch weniger Geld, das wir ausgeben können.

Was sich in den nächsten zehn Jahren verändern wird, kann ich noch nicht absehen. Und ich frage mich: was bleibt?

Bleiben werden Menschen, die aus dem christlichen Glauben heraus leben. Bleiben wird die Botschaft der grenzenlose Liebe Gottes zu uns Menschen, die sich in Christus zeigt, und unser Leben verändern kann. Bleiben wird, dass diese Botschaft weiterhin ihren Weg in unsere Stadt suchen wird.

Im Herbst wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Er wird viele dieser Veränderungen gestalten. Dafür brauchen wir Sie. Machen Sie mit. Kandidieren Sie. Wählen Sie. Helfen Sie mit, dass Veränderung bei uns in der Kirche zum Segen wird. Ich freue mich auf Sie.

Ihr Pfarrer
Alexander Reichelt

Kandidier für Kirche!

Vertrauensausschuss zur Kirchenvorstandswahl 2024 wurde gebildet



Am 20. Oktober 2024 wählen die knapp 2 Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien: den Kirchenvorstand. Vorbereitet wird die KV-Wahl vom Vertrauensausschuss, der sich in Weißenburg nun so zusammensetzt: Pfarrer Alexander Reichelt, Susanne Burkhardt, Friedemann Büttel, Doris Eckerlein, Helmut Erdmannsdorfer, Christoph Geisler, Sibylle Neumann.

An die Mitglieder des Vertrauensausschusses kann sich wenden, wer selbst für den KV kandidieren oder jemanden vorschlagen möchte. Kandidieren kann, wer Gemeindeglied ist und zu Be-

ginn der Amtszeit am 1. Dezember 2024 das 18. Lebensjahr vollendet hat. Nach der Wahl wird das Gremium durch Berufung ergänzt – das ist bereits ab 16 Jahren möglich. Insbesondere soll dadurch die Übernahme von Leitungsaufgaben durch junge Menschen gefördert werden.

Bis zum 10. Mai 2024 können Kandidierende vorgeschlagen werden.

Geeignet für die Mitarbeit im

Kirchenvorstand ist,

- wer Spaß daran hat, etwas zu bewegen und sich für andere einsetzen möchte,
- wem Teamarbeit wichtig ist,
- wer gerne Verantwortung übernimmt.

Große Herausforderungen liegen vor uns. Kreative Antworten und neue Wege sind gefragt. Wir bewerben uns um Ihre Zeit, Ihr Engagement und Ihre Ideen!



**...durch das Band des Friedens
Weltgebetstagsgottesdienst 2024 aus Palästina**

Über sechzig Frauen waren ins Gemeindehaus St. Andreas gekommen, um den diesjährigen Weltgebetstagsgottesdienst aus Palästina zu feiern.

Um eine schlicht gestaltete Mitte mit Olivenbaum, Zitrusfrüchten, Feigen, Datteln, Gewürzen, Olivenöl, geschnitzten Olivenholzfiguren, Bibel und Weltgebetstagskerze auf einem grauen Tuch als Zeichen für die Dürre in Palästina versammelte sich die Gemeinde.

Drei palästinensische Frauen erzählten ihre bewegende Geschichte, dazu wurden wunder-

schöne, sehr eingängige Lieder gesungen, begleitet von Ulrike Haag am Flügel, Susanne Burkhardt an der Querflöte und Doris Brandt an der Djembe. Hat es Sinn, für

den Frieden zu beten in einem von Hass, Krieg, Zerstörung geprägten Land wie Palästina? Den Versammelten wurde es deutlich:

Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zum Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln?

Im gemeinsamen Gebet hoffen wir, dass von allen Seiten das Mögliche für das Erreichen des Friedens getan wird.

„Liebt einander“, die Aufforderung aus Joh 15, 13 kann gar nicht oft genug ausgesprochen und versucht gelebt zu werden.

„Wir hören eure Stimmen. Wir seh'n, was euch bewegt. Wir geh'n mit euch gemeinsam den lan-

gen Friedensweg“: Ein sehr stimmiger, bewegender Liedruf aus der WGT-Ordnung.

Beim Zusammensein nach dem Gottesdienst haben sich die Frauen bei kulinarischen Köstlichkeiten aus Palästina lebhaft ausgetauscht.

Es war ein anregender und angeregter Abend.

Susanne Burkhardt

Links: Das Buffett. Unten: Das Team (v.l.): Susanne Burkhardt, Erika Pfliegel, Maria Schneller, Helga Ehrentreich, Ulrike Haag, Elke Kattinger, Doris Mühling, Ingrid Lubner, Annemarie Schwemlein, Doris Brandt (nicht auf dem Foto)
Fotos: Burkhardt



**Gemeindehaus-
Putzaktion Teil 1**

Unsere Kirchengemeinde hat mit dem Gemeindehaus St. Andreas ein stilvolles, lichtdurchflutetes und sehr schönes Haus. Und das braucht natürlich auch liebevolle Pflege. Diese kam ihm zu in einer Aktion, die wahrscheinlich eine Premiere war: Drei Hauptamtliche und eine Ehrenamtliche putzten vergnügt Teile des Gemeindehauses. Zufällig waren an diesem Samstag die Konfis im Gemeindehaus und da kochte die Dekanin doch gleich mal für alle einen kleinen Imbiss. Diese Aktion war nur ein Anfang. Weitere wird es brauchen.



Prediger Rudi Frach vorgestellt

Dekanin Ingrid Gottwald-Weber stellte am Sonntag Okuli den neuen Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Rudi Frach, vor. Der gebürtige Oberpfälzer ist auch noch in Gunzenhausen und im Feierabendhaus in Büchelberg eingesetzt.



Dankeschön...

an alle, die bisher für die Renovierung der Andreaskirche gespendet haben, darunter auch manche Weissenburger Firmen. Als sichtbares Zeichen der Dankbarkeit wurde jüngst dem Malerbetrieb Lautner von Kirchenvorsteherin Annette Reuter eine Urkunde überreicht.



Fotos unten und oben: Gottwald-Weber; Foto links: Reuter

Bei Interesse an den EBW-Veranstaltungen nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf (Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite des Gemeindeboten) oder besuchen Sie für nähere Angaben unsere Homepage www.ebw-jah.de.

Gesundheitskurse

Soweit nichts anderes angegeben im Evang. Gemeindehaus St. Andreas.

Qigong: 8 Brokate und Meditation

mit Ute Köbler, vom 2. April bis 4. Juni (online, immer dienstags) 18 bis 19 Uhr

Pilates

mit Ute Köbler, vom 5. April bis 28. Juni (immer freitags) 15 bis 16 Uhr

Qigong: Harmonie in 18 Figuren

mit Ute Köbler, vom 5. April bis 28. Juni (immer freitags) 16.15 bis 17.15 Uhr

Seniorengymnastik

mit Christine Schwegler, vom 9. April bis 25. Juni (immer dienstags); Kurs 1 von 8.30 bis 9.20 Uhr, Kurs 2 von 9.30 bis 10.20 Uhr

Ökum. Pilgerwanderungen

Die erste ökumenische Pilgerwanderung im Jahr 2024 mit Dekanin Ingrid Gottwald-Weber und Pilgerbegleiter Heinz Ottinger startet am 27. April um 9 Uhr von Suffersheim bis nach Schernfeld: „Auf den Spuren der angelsächsischen Glaubensboten: Etappe St. Gunthildis“ (ca. 14 km). Anmeldung bis 25. April erbeten - Kurzentschlossene sind ebenso herzlich willkommen.

Impulstag: „Ich erinnere mich...“

Ein Tag für ehrenamtlich Engagierte in der Senioren- und Frauenarbeit am 29. April von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr im EBZ Pappenheim. Mit biografischen Methoden und Anregungen für

die Praxis. Nähere Informationen erhalten Sie beim EBW JAH. Anmeldeschluss ist der 10. April. Maximal stehen 30 Plätze zur Verfügung!

Eröffnung Lutherweg im Dekanat Weißenburg



Seit 2008 gibt es den über 2.500 km langen Lutherweg in Mitteldeutschland. Er bietet die Mög-

lichkeit, Martin Luthers Lebensweg zu erkunden. Auch in Franken war Martin Luther einige Male zu Gast. Als Reisender nach Rom im Jahre 1510 oder auf seinem Weg nach Augsburg im Jahre 1518.

Der Lutherweg im Dekanat Weißenburg verläuft aus Spalt kommend über Pleinfeld, Ellingen und Weißenburg und dann weiter bis in Richtung Dettenheim. Bei der Beschilderung unterstützen das EBW JAH fleißige Ehrenamtliche.

Die offizielle Eröffnung des Lutherwegs im Dekanat Weißenburg erfolgt am 4. Mai ab 15 Uhr in der Andreaskirche. Erwartet werden u. a. der Präsident der Deutschen Lutherweg-Gesellschaft e.V. Dr. Ekkehard Steinhäuser und der Beauftragte für den Lutherweg in Bayern Michael M. F. Kummer. Das genaue Programm ist noch in Planung. Den aktuellen Stand finden Sie auf der EBW-Homepage.

Rundreise nach Südschweden

Das Evang. Bildungswerk JAH bietet in Kooperation mit Rombs Touristik GmbH & Co. eine Bildungsrundreise nach Dänemark und Südschweden an, bei der u. a. Kopenhagen, Malmö und Göteborg erkundet werden. Begleitet wird die Reise vom 10. bis 17. September von Werner Vitzethum. Anmeldung und weitere Infos bei Herrn Vitzethum unter Telefon 09141 3323 und auf der EBW-Homepage www.ebw-jah.de.

Ausbildung Kirchenführung

Unsere Kirchen erzählen vom Glauben, von der Geschichte, von den Stationen des Lebens, von Gott und den Menschen. Urlauber, Pilger, Radler, Kunstliebhaber oder Schulklassen – Menschen mit unterschiedlichen Interessen – finden ihren Weg als Besucher in unsere Kirchen. Doch vielen sind die Sprache des Raumes und seine Symbolik heute fremd. Menschen brauchen Menschen, die mit ihnen den Raum entdecken, seine Sprache übersetzen und seine Spiritualität aufnehmen

und entfalten können. Das Evang. Bildungswerk JAH bietet in Zusammenarbeit mit weiteren evangelischen Bildungseinrichtungen der Region von September 2024 bis Juli 2025 eine regionale Ausbildung zum Kirchenführer/zur Kirchenführerin an. Interesse? Dann können Sie beim EBW den ausführlichen Flyer erhalten und sich bei einem der Online-Info-Abende informieren: Am Dienstag, 07.05. von 19-20 Uhr oder am Donnerstag, 06.06. von 19-20 Uhr.



Maus, Kuckucksuhr, Schornsteinfeger, Hase, Windrädchen

Man(n) trifft sich

Aus meinem Leben als ARD-Auslandkorrespondent

Stefan Maier aus Stuttgart war von 1991 bis 2022 (ab 2004 in der TV-Auslandsredaktion) als Korrespondent beim SWR beschäftigt, zunächst im Hörfunk, dann im Fernsehen. Er berichtet in einem videounterstützten Vortrag über seine Begegnungen mit Menschen an verschiedensten Brennpunkten der Welt in verschiedensten Ländern. Seit 11/2022 ist er im Ruhestand. Dieter Drexler von „Man(n) trifft sich“ freut sich

sehr, dass er Stefan Maier für diesen Vortrag nach Weissenburg locken konnte.

Stefan Maier stellt sich vor: Wenn ich Rentner bin, dann baue ich eine Schule im Sudan. Das war eine Art Mantra der letzten Jahre meines Berufslebens. Ausgerechnet im Sudan? Mitten in Afrika, ein Land, das zu den ärmsten der Welt zählt, das seit Jahrzehnten von Krisen erschüttert wird, in dem immer

wieder Bürgerkriege aufflammten. Besonders in der Provinz Darfur im äußersten Westen. 2004 habe ich von dort zum ersten Mal

A'zaz Syrien. Foto: Stefan Maier

berichtet, für die Tagesschau, die Tagesthemen, den Weltspiegel. Es war eine neue Erfahrung für mich, denn zuvor hatte ich jahrelang für das SWR-Landesprogramm in Baden-Württemberg gearbeitet, fürs Fernsehen, zuvor ein paar Jahre für den Hörfunk. Ein breites Spektrum an Themen, von der Politik über Wirtschaft, Kultur bis zur Unterhaltung. Es war eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit, gefährlich war sie nie.

Doch dann ging es plötzlich um Stammeskämpfe, um Krieg zwischen verfeindeten Gruppen. Die einen, unterstützt und bewaffnet vom Regime, brannten Dörfer nieder, verheerten ganze Landstriche, brachten Tausende um. Die anderen lehnten sich auf gegen die Diktatur, schlossen sich Rebellen an, versuchten ihre Familien mit Waffengewalt zu schützen. Die Bilanz der Kämpfe: drei Millionen Menschen wurden vertrieben, 400.000 wurden ermordet. Immer wieder bin ich in die Re-

gion gereist, habe unter schwierigen Bedingungen von dort berichtet. Die Weltöffentlichkeit hat damals Anteil genommen am Leid der Bevölkerung. Doch die Aufmerksamkeit ist längst erlahmt, obwohl der Bürgerkrieg in Darfur bis heute kein Ende gefunden hat.

Auch aus anderen Kriegs- und Krisengebieten habe ich berichtet. Aus Ägypten, wo die Demokratiebewegung, der „arabische Frühling“, blutig niedergeschlagen wurde; wo die Militärdiktatur tausende von Oppositionellen einsperren und foltern lässt. Oder aus Libyen, wo nach dem Tod des Gewaltherrschers Gaddafi bewaffnete Milizen seit mehr als einem Jahrzehnt um die Macht im ölreichen Land kämpfen. Oder aus Syrien, wo ein blutrünstiger Diktator noch immer auf sein Volk schießen lässt. Aus Afghanistan, Kolumbien, Mosambik. Es ist nicht einfach aus Ländern zu berichten, wo nur Kriege und Katastrophen Schlagzeilen machen. Gute Nachrichten aus

der sogenannten „armen Welt“ stoßen selten auf das Interesse der Redaktionen und der Öffentlichkeit. Dabei gäbe es genug davon. Vom Optimismus und der Lebendigkeit der Menschen, von ihrer Gastfreundschaft und Offenheit könnten wir Europäer lernen, bei uns scheinen solche Tugenden in Vergessenheit zu geraten. Und deshalb war mein Berufsleben nicht nur vom Leid der Menschen geprägt, über die ich berichtet habe, sondern auch von ihrer Kraft. Besonders im Sudan bin ich ihnen nahegekommen.

Nun bin ich im zweiten Jahr Rentner, und die Schule ist gebaut. Im kleinen Dorf Karakoulle, in der sudanesischen Provinz Darfur. Dort gab es bisher keine, die Kinder mussten eine Stunde ins Städtchen Saraf Oumra laufen. Jetzt wird in Karakoulle bald der Unterricht beginnen. Ein Anfang.

Montag, 8. April, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Ledergrafik - ein altes Handwerk: was ist das?

Wilhelm Cordes, Gruppenmitglied von Mts, hat sich mit der alten Technik der Ledergrafik auseinandergesetzt. Diese wurde oft auf Bucheinbänden aus Leder angewandt, aber auch für die Dekorationselemente auf Koffern und Taschen können so ganze Bilder entstehen. Dienstag, 14. Mai, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Man(n) trifft sich ist nicht nur für Männer - Frauen sind ebenfalls herzlich willkommen!



Montag, 8. April, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Stiftung St. Andreas finanziert Kirchen-Frühjahrsputz

Im Februar waren im Auftrag der Kirchengemeinde drei Damen einer Reinigungsfirma in unserer Stadtkirche St. Andreas zum Frühjahrsputz unterwegs. Die Böden wurden gereinigt und die Bänke mit einem speziellen Mittel vom Schmutz des Winters befreit. Die Gemeinde kann sich somit auf eine saubere Kirche freuen, wenn nach der kalten Jahreszeit die Gottesdienste wieder im Gotteshaus stattfinden. Ermöglicht wurde diese dringend nötige Aktion durch die Stiftung St. Andreas, die sich bereiterklärte, die Kosten zu übernehmen. Dafür ist die Kirchengemeinde sehr dankbar.

Seniorenkreis

Heilkräuter aus dem Garten

Am 18.04. wird die Fachapothekerin Katrin Binkert aus Weiburg einen Vortrag halten. Das Thema ist: Heilkräuter aus dem Garten und deren praktische Anwendung. Welche Heilpflanzen sind heute in einem Hausgarten zu finden? Welchen Nutzen bieten sie? Welcher Pflanzenteil wird wie verwendet? Fragen zum Thema werden

gerne beantwortet. Die Veranstaltung beginnt mit dem Kaffeetrinken um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas.

Halbtagesausflug

Für den 16. 05. ist ein Halbtagesausflug nach Petersbuch bei Titting geplant. Auf dem Bauernhof der Familie Wenzl werden traditionelle Rezepte und Zubereitungen bewahrt und vorgestellt. Die Betreiber fordern dazu auf, sich mit den Schmankerln frisch vom Bau-

ernhof verwöhnen zu lassen. Viele Produkte sind zum Mitnehmen vorbereitet. Abfahrtszeiten: 13.00 Gebhalde/Augsburger Straße, 13.05 Uhr Gunzenhausener Straße, 13.10 Uhr Plerrer, 13.15 Uhr Niederhofener Straße, 13.20 Uhr Rothenburger Straße, Rückkehr gegen 18 Uhr. Anmeldung im nächsten Seniorenkreis oder über das Pfarramt unter Telefon 974611.



Konfirmation 2024

Am Sonntag Jubilate, dem 21. April, werden um 10 Uhr in der Andreaskirche 35 Jugendliche ihr Ja zum christlichen Glauben sagen und für ihren Weg gesegnet:

Luis Baurenschmidt
Julius Binder
Franziska Bengel
Laura Ellinger
Marie Ehard
Tim Ehard
Tine Engelhardt

Hannah Egen
Samuel Fleckenstein
Shahin Fackler
Hannah Fattler
Chiara Fähnrich
Tobias Fiegl
Jayden Hoffmann
Karl Huber
Tim Heinze
Nico Hilgart
Melanie König
Isabelle Krauß
Marlene Kühne
Stanly Lenzen

Spenden Sie Ihr Lieblingsbuch...

...für die Leih- und Tauschbücherei St. Andreas

Haben Sie eine besondere Buchempfehlung? Oder Bücher, die Sie immer mal gerne gelesen hätten - aber irgendwie kommen Sie nicht dazu? Dann gibt es einen guten Platz dafür im Gemeindehaus, gleich rechts im Foyer. Dort entsteht gerade die „Leih- und Tauschbücherei St. Andreas“. Ähnlich wie die öffentlichen Bücherschränke, die es schon in vielen Städten gibt, will bald auch diese Lese-Ecke zum unkomplizierten Schmö-

kern einladen. Das Grundprinzip ist einfach: Wer ein Buch aussucht und mitnimmt, "bezahlt" in gleicher Währung - Buch gegen Buch. Eine gute Gelegenheit, sich von alten Schätzen zu trennen oder auch von nach Jahren noch immer nicht gelesenen Exemplaren, die zu schade sind, um daheim zu verstauben. Wer kein Tauschbuch anbieten kann, darf sich bei uns aber auch gerne Lektüre ausleihen und bei Gelegenheit

Sofia Maurer
Rebekka Neumann
Felice Reina
Mara Reichel
Lieselotte Raus
Emilia Richter
Maximilian Schiele
Emma Schuster
Marlon Streit
Theresa Steinmetz
Johanna Urban
Leni Würth
Max Müller



wieder mitbringen. Doch noch warten die Regale darauf, gefüllt zu werden: Helfen Sie mit! Pfarrerin Catharina Fenn

Bild: Yoshida

Unsere Gottesdienste

In der >Regel jeden Freitag:

12.00 h AK Versöhnungsgebet

Freitag 29.03. Karfreitag

08.30 h GH FrühGD : Reichelt
10.00 h AK GD : A : Reichelt
10.15 h WB GD : A : Gottwald-Weber
14.30 h AK GD : Andacht zur Todesstunde Jesu : Fenn

Sonntag 31.03. Ostersonntag

05.30 h AK Osternachtsfeier : Gottwald-Weber
08.00 h SF Auferstehungsfeier : Posaunenchor :
Reichelt
10.00 h AK GD : A : : Posaunenchor : Fenn
10.15 h WB GD : Reichelt

Montag 1.04. Ostermontag

08.00 h SK FrühGD : Fenn
10.00 h AK FamilienGD : Secker
14.30 h AH GD : Fenn

Dienstag 2.04.

16.00 h AWO GD : Fenn
18.30 h KH GD : Gottwald-Weber

Samstag 6.04.

15.00 h C GD : Fenn
16.00 h AH GD : Fenn
17.00 h SH GD : Fenn

Sonntag 7.04. Quasimodogeniti

08.00 h SK FrühGD : Fenn
10.00 h AK GD : Fenn

Dienstag 9.04.

18.30 h KH GD : Reichelt

Samstag 13.04.

16.00 h AH GD : Wiesinger

Sonntag 14.04. Misericordias Domini

08.00 h SK FrühGD : Erdmannsdörfer
10.00 h AK GD : Erdmannsdörfer : Kirchenkaffee
10.15 h WB GD : Reichelt

Dienstag 16.04.

18.30 h KH GD : Hain

Samstag 20.04.

16.00 h AH GD : Reichelt
17.00 h AK BeichtGD Konfirmation : A : Fenn

Sonntag 21.04. Jubilate

08.00 h SK FrühGD : Reichelt
10.00 h AK Konfirmation : Secker/Reinard

Dienstag 23.04.

18.30 h KH GD : Gmelch

Samstag 27.04.

16.00 h AH GD : Fenn

Sonntag 28.04. Kantate

08.00 h SK FrühGD : Gottwald-Weber
10.00 h AK GD : mit TonArt : Fenn : Kirchenkaffee
10.15 h WB GD : entfällt

Dienstag 30.04.

18.30 h KH GD : Bloch



Tauftermine

Derzeit in der Regel sonntags um 11.30 Uhr in der Andreaskirche. Außerdem gibt es einmal im Monat samsags Tauftermine. Weitere Terminmöglichkeiten nach Vereinbarung.

Unsere Gottesdienste

Samstag 25.05.

16.00 h AH GD : Fenn

Sonntag 26.05. Trinitatis

08.00 h SK FrühGD : Fenn
10.00 h AK GD : Fenn

Dienstag 28.05.

18.30 h KH GD : Bloch

Samstag 1.06.

15.00 h C GD : Gottwald-Weber
16.00 h AH GD : Gottwald-Weber
17.00 h SH GD : Gottwald-Weber

Sonntag 2.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

08.00 h SK FrühGD : Reichelt
10.00 h AK GD : A : Reichelt

Samstag 4.05.

15.00 h C GD : Reichelt
16.00 h AH GD : Reichelt
17.00 h SH GD : Reichelt

Sonntag 5.05. Rogate

08.00 h SK FrühGD : Reichelt
10.00 h AK Jubelkonfirmation : A : Kantorei : Reichelt

Dienstag 7.05.

16.00 h AWO GD : Wiesinger
18.30 h KH GD : Reichelt

Donnerstag 9.05. Christi Himmelfahrt

08.00 h SK FrühGD : Gottwald-Weber
10.00 h Haardt GD : (bei schlechtem Wetter AK) :
Gottwald-Weber

Samstag 11.05.

16.00 h AH GD : Wiesinger

Sonntag 12.05. Exaudi

08.00 h SK FrühGD : Gottwald-Weber
10.00 h AK GD : Gottwald-Weber

Dienstag 14.05.

18.30 h KH GD : Friedrich

Samstag 18.05.

16.00 h AH GD : Fenn

Sonntag 19.05. Pfingstsonntag

08.00 h SK FrühGD : Fenn
10.00 h AK GD : A : Fenn
10.15 h WB GD : A : Büttel

Montag 20.05. Pfingstmontag

11.00 h KK Ökum. GD : u.a. Gottwald-Weber

Dienstag 21.05.

18.30 h KH GD : Gmelch



Die Reise nach Jerusalem

Der Kinderchor an St. Andreas und die singenden Kinder vom Klangwerk Gersdorf bringen am Sonntag, 7. April um 16 Uhr im Gemeindehaus das Kindermusical „Die Reise nach Jerusalem“ von Hella Heizmann auf die Bühne: Unter der Leitung von Simone Obermeyer wird da ganz schön was geboten: Schauspiel, Kostüme, Requisiten und natürlich ganz viel Gesang und Musik! Zum ersten Mal in die Großstadt, zum ersten Mal Stadtluft: Menschen, vielfältig, sonderbar, fremd, Händler und Geschäfte, turbulent und bunt... so freuen sich alle 12 jährigen Jungs aus Nazareth – und mitten unter ihnen auch Jesus! - auf die große Reise nach Jerusalem. Bedrohlich und gefährlich kann eine Großstadt wie Jerusalem auch werden, und so erlebt Jesus ein richtiges Abenteuer... Aber mehr wird noch nicht verraten!

Kantorei St. Andreas. Foto: Haag

Dinkelsbühler Blechbläser

Da kommen sie, die fünf Künstler vom Dinkelsbühler Blechbläser-Ensemble: Armin Bestelmeyer und Stefan Schneider (Trompete/Flügelhorn), Alexander Schöniger und Johannes Krauß (Posaune), sowie Frank Prechter (Tuba). Der ehemalige Musiklehrer am Weißenburger Gymnasium kommt mit seinen Kollegen in unsere Stadtkirche St. Andreas, um dort einen bunten Strauß musikalischer Blüten vom festlichen Barock bis zum gefühlvol-



len Musical zur Entfaltung zu bringen. Geistreiche Texte, vorgetragen von KMD Michael Haag, runden das Programm ab. So. 28.04., 17 Uhr, St. Andreas

vocal invitation

Dieser fröhliche Jazz-Abend in unserem Gemeindehaus lockt mit einem Repertoire vom Swing à la Frank Sinatra bis zu Jazzversionen bekannter Klassiker der Beatles oder von Phil Collins. Das als „elegant, glamourös und aufregend“ zu beschreibende Profi-Trio begleitet und beflügelt dabei ihren

Frontmann Björn Missal; dieser studierte einst Jazz-Gesang, wirkte mit seiner geschmeidigen, facettenreichen Jazzstimme u.a. im Bundes-Jazz-Orchester sowie als Studiosänger für den MDR und das ZDF. Heute ist er als Dozent für Jazz- und Populargesang an der Universität der Künste Berlin sowie als Komponist und Songtexter tätig und singt für sein zahlreiches Publikum auf Partys, Empfängen in hauptstädtischen Hotels – und an diesem Abend eben bei und für uns: „urban swing“. Fr., 03.05., 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Muttertags-Konzert

Unsere Kantorei und die fünf Blechbläser-Solisten von „BrassXperiment“ laden unter der Gesamtleitung von Michael Haag zu einem Muttertags-Konzert in die Andreaskirche ein, das alle Besucher und Besucherinnen mit Musik zu Ruhe, Dank und neuem Schwung

kommen lassen will. Dazu haben alle gleichermaßen gefühlvolle klangvolle Werke von John Rutter u.a. vorbereitet, bei denen der satte Bläserklang den Chor auf sanften Harmonien trägt oder pfiffig vorantreibt – nach dem Weihnachts-Oratorium vom 1. Januar im Kantorei-Leben vielleicht ein neuer Höhepunkt anderer Art. So., 12.05., 17 Uhr, St. Andreas

Benefiz-Konzert

Zu einem Benefiz-Konzert für unsere renovierungsbedürftige Stadtkirche kommt am Pfingstsonntag der Erlanger Cellist Christoph Steiner-Heinlein nach St. Andreas. Sein moderiertes Solo-Programm trägt den Titel „System.Wechsel“ und bringt in schillernden Kontrasten Cello-Kompositionen so unter-

Vorankündigung: Windsbacher Knabenchor

Am So., 30. Juni um 17 Uhr gibt sich der Windsbacher Knabenchor mit einem Konzert in St. Andreas die Ehre; der Kartenvorverkauf beginnt am 3. Juni im Städtischen Kulturamt.



schiedlicher Komponisten wie J. S. Bach, Sergej Prokofjew und Sofia Gubaidulina zur Geltung. Sie werden staunen, was für eine klangliche Vielfalt der junge Künstler aus den vier Saiten seines Instrumentes herauszaubert!“ So., 19.05., 17 Uhr, St. Andreas

Zeichnung: Chr. Heinlein



Neues von den Tausendfüßlern

Den April beginnen die Tausendfüßler mit der Feier des Osterfestes. Gemeinsam werden wir die Ostergeschichte hören und unsere Osternester suchen.

Für unsere Adler beginnt nun der Endspurt im Kindergarten: Deshalb machen wir mit ihnen einen Ausflug ins Germanische Nationalmuseum nach Nürnberg. Dort werden sie zu unserem Jahresthema „Märchen“ eine Aktion erleben.

Bei einem Schulbesuch in der Grundschule Weißenburg und in Emetzheim werden unsere



Vorschulkinder einen Einblick in den Schulalltag und natürlich in ein Klassenzimmer erhalten. Ein weiterer spannender Ausflug zum Ende der Kindergartenzeit ist das Schulwegtraining mit der Polizei.

Links: Beim Schulspiel der Vorschulkinder mit Lehrerin Schmidt. Foto: Stöckl. Oben: Bei der Bärensprechstunde im Weißenburger Krankenhaus zeigte eine Krankenschwester den Kindern das Bettenlager, die Küche, einen Krankenwagen und ein Skelett. Foto: Ewald

Osterübernachtung

Wir übernachteten gemeinsam im Jugendkeller des Gemeindehauses. Der Abend beginnt ab 19 Uhr mit einem gemeinsam gekochten Essen. Danach folgt ein guter Film, den wir zusammen aussuchen.

Wenn die Nacht weiter vorangeschritten ist, können wir ein Feuer machen und Stockbrot und Würstchen grillen. Am Abend und die ganze Nacht hindurch wollen wir uns immer wieder mit der Ostergeschichte beschäftigen und ganz kreativ neue Zugänge dazu finden.

Wer irgendwann ein paar Stunden schlafen möchte, der darf das natürlich gerne tun. Bitte hierfür Isomatte und Schlafsack mitbringen. Abschließen wollen wir die Übernachtung mit der Osternachtsfeier mit Dekanin Ingrid Gottwald-Weber um 5.30 Uhr in der Andreaskirche. Danach kann noch an einem Osterbrunch der ganzen Gemeinde teilgenommen werden.

Bitte anmelden bei Diakonin Pia Secker: 0177/7427131 oder unter pia.secker@elkb.de

Aktionstag: Jugendliche schwitzen für den guten Zweck

Am Samstag, dem 13. April 2024, ist es wieder so weit: Die Jugendlichen der Evangelischen Jugend Weißenburg schwitzen für den guten Zweck am sogenannten „Social Network Day - Schwitztag“. Gemeinsam wird Geld gesammelt, das zu einer Hälfte an die Fassadenrenovierung der St. Andreaskirche geht und zur anderen Hälfte an die evangelische Jugendarbeit der Kirchengemeinde Weißenburg. Dazu wird Hilfe gebraucht von

- vielen Jugendlichen, die zusammen anpacken und
- erwachsenen Auftraggebenden, die etwas spenden möchten.

Die Aktion dauert 2 x 3 Stunden. Die Vormittagsschicht geht von 9.30 – 12.30 Uhr und die Nachmittagschicht von 14 - 17 Uhr.

Während dieser Zeit kommen Jugendliche zu den Auftraggebenden nach Hause und helfen beispielsweise bei Arbeiten im Garten, beim Kelleraufräumen,

Auto waschen oder im Haushalt. Die Aufwandsentschädigung beträgt 7,50 € pro Stunde und Person. Die Jugendlichen kommen immer mindestens zu zweit – bei Bedarf können es auch mehr Helfer:innen sein. Das Angebot bezieht sich auf das Stadtgebiet Weißenburg. Als Auftraggebende teilen Sie uns bitte mit, bei welcher Arbeit Sie Hilfe brauchen, den Zeitbedarf und wie viele Helfer:innen Sie

benötigen. Anmeldeschluss ist der 01. April 2024.

Wir freuen uns auf zahlreiche Aufträge und Helfende! Für eine Anmeldung als jugendliche:r Helfer:in oder als Arbeitgebende wenden Sie sich bitte an Diakonin Pia Secker (0177/7427131) bzw. schreiben Sie eine E-Mail mit allen wichtigen Daten an pia.secker@elkb.de.

Anmeldung: Jugendfreizeit in Kroatien!

Bist du bereit, abzuhängen und Action zu erleben? Wir bieten einen hauseigenen Pool und einen großartigen Außenbereich für entspannte Momente. Doch auch Action ist garantiert mit aufregendem Rafting und Poolabenden! Nebenbei kannst du bei unseren Andachten spirituelle Impulse erhalten und deine Spiritualität entdecken. Freue dich außerdem auf spannende Ausflüge, darunter ein Stadtrip nach Split und den Besuch eines beeindruckenden Wasserfalls. Melde dich jetzt an und erlebe unvergessliche Tage in Kroatien! Anmeldung unter ej-altmühlfranken.de/termine



**Helau St. Andreas!
Fasching im Evang. Altenheim**

Zur Faschingsfeier für unsere Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen kam, wer wollte, maskiert, und unsere Bewohner*innen wurden natürlich auch mit verschiedenen Accessoires wie Hüten, Tüchern und Blumenkränzen ausgestattet. Im bunt dekorierten Speisesaal eröffnete um 14.30 Uhr Ein-

richtungsleiter Andreas Langhammer die Feier und lud zu Kaffee und leckeren Krapfen ein. Danach hieß es Bühne frei für flotte Tanzvorführungen der Kindergarde des Karnevalvereins Oberhochstatt. Der obligatorische Gardetanz und eine spektakuläre Showeinlage der Kinder in tollen Fledermauskos-



tümen unterhielt die Zuschauer*innen perfekt und natürlich wurde wieder einigen Bewohner*innen die begehrten Faschingsorden verliehen. Zwei Bewohnerinnen hatten einen lustigen Sketch vorbereitet und honorierten damit den stets unermüdlichen Einsatz unseres Einrichtungsleiters, Herrn Langhammer, der "schnell wie die Feuerwehr im-

mer da ist, wenn man ihn braucht." Die musikalische Begleitung übernahm Otto Schmidpeter, der nullkommanix mit bekannten Schlagern viele zum Klatschen, Schunkeln und sogar zum Tanzen bewegte - es legten einige Bewohner*innen und Mitarbeitende eine Kesse Sohle auf's Parkett, so natürlich auch unser Einrichtungsleiter mit der Pflegedienstleitung Frau Huber. Zum Abschluss der gut besuchten und sehr gelungenen Faschingsfeier unterhielt uns der

Clownzauberer Bobby mit seinen unglaublichen, magischen Zaubertricks und kreativer Luftballonkunst. Alle hatten an diesem Tag viel Spaß am bunten Treiben und konnten viele neue Eindrücke mitnehmen. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei allen Mitwirkenden ganz besonders herzlich.

Bis zum nächsten Mal und Gottes Segen, Kerstin Soukup

Bilder: Gerd Beil



Zentrale Diakoniestation:
Schulhausstr. 4, Tel. 64 64 oder 84 776
Seniorennest:
Mo, Mi, Do 13.30-16.30 Uhr
„Essen auf Rädern“, Hausnotruf,
Ambulante Pflege, Hauswirtschaft

Diakoniekaufhaus:
Jahnstraße 31a, Tel. 84 58 894
Mo: 9-12.30 Uhr
Di, Do: 9-18 Uhr
Mi, Fr, Sa: 9-12.30 Uhr

Tagespflege
Nürnberger Straße 13,
Tel. 86 00 203

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit
Schulhausstraße 4, Tel. 86 00 300

Eltern- und Jugendberatung:
Schulhausstraße 4, Tel. 86 00 360

Schuldnerberatung:
Schulhausstraße 4, Tel. 86 00 300

Suchtberatung:
Schulhausstraße 4, Tel. 86 00 320

Sozialpsychiatrischer Dienst:
Schulhausstraße 4, Tel. 86 00 340

Kinder- und Familienzentrum Arche Noah:
Schwärzgasse 16, Tel. 86 00 270



Am Hof 23a,
09141 81660

Sing and Pray

Jeden Freitag (außerhalb der Schulferien) 16.30 - 18 Uhr. Zeit für Gebet in Stille, Wort und Lied.

Kunterbunte Angebote für Familien

Jeden 3. Samstag im Monat im CVJM; aktuelle Infos auf der Website: cvjm-weissenburg.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Bachgasse 18, 09141 3618

Gottesdienst:

Abendgottesdienst um 17.30 Uhr am 14./28.04. und 05.05. Vormittags jeden 2. und 4. Sonntag um 10.30 Uhr. Ostermontag, 01.04., um 17.30 Uhr (Ostersonntag kein Gottesdienst). Pfingstmontag, 20.05., um 17.30 Uhr (Pfingstsonntag kein GD).

Gebetsstunde:

Montags 18.30 Uhr (außer 29.04. und 27.05.; dann 9 Uhr Frauenmissionsgebetsstunde.)

Frauenstunde:

10.04. und 08.05., 18.30 Uhr.

Möttlinger Stunde:

Am letzten Samstag im Monat um 15 Uhr im Saal der LKG.

Frauenfrühstück

Am Samstag, 06.04., findet von 9 bis ca. 11 Uhr ein Frauenfrühstück statt. Referentin ist Christina Ott aus Nürnberg zum Thema: „Mutig leben in unsicheren Zeiten“

Café Auszeit

16.05., 14.30 Uhr, mit Werner Mews, zum Thema: „Lass dich aufbauen“

Monatsspruch April

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. 1 Petr 3,15



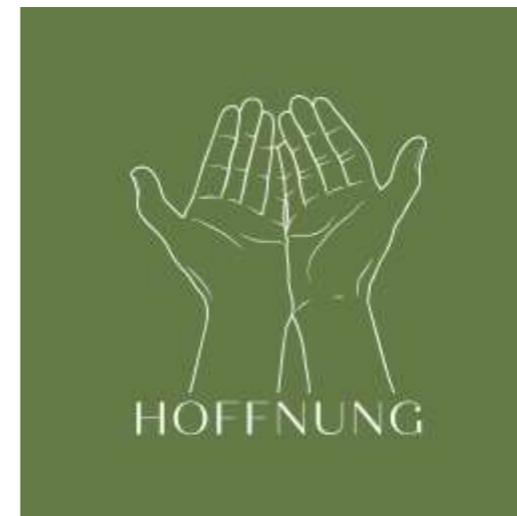
Pfingst-Psalm

Du, Atem Gottes, alles Leben kommt von dir. Du erweckst und erhältst deine Geschöpfe. Heiliger Geist, du durchwehst deine Kirche wie ein Wind, der die Blätter tanzen lässt. Begeistere auch mich mit Jesu Sinn, erfrische meine müden Gedanken. Erfülle mich neu mit deiner Kraft, lass deine -Kreativität wirken in mir. Treibe mich, lenke mich, entfache die Glut des göttlichen Feuers in mir. Bewege mein Herz zu meinem Bruder, für meine Schwester lass mich singen. Wind des HERRN, du bläst die Funken der Liebe auch durch mich in deine weite Welt hinein.

Reinhard Ellsel

Monatsspruch Mai

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. 1 Kor 6,12



Alle nicht wöchentlichen Termine finden Sie im Terminkalender rechts.

Seniorenkreis St. Andreas

monatlich Do, 14.30 h, GH
Gudrun Erdmannsdorfer, Tel. 46 49

Besuchsdienstkreis

monatlich letzter Do, 16.00 h, GH
Doris Eckerlein, Tel. 97 66 00

Man(n) trifft sich

jeweils nach Bekanntmachung
im Gemeindeboten
Ansprechpartner:
Wolfgang Schießl, Tel. 28 92

Eltern-Kind-Gruppe

"Krabbelgruppe Die Superknirpse der St. Andreaskirche"
Do, 10 Uhr, GH
Kontakt: 974611

Ökumenischer Weltladen

Martin-Luther-Platz 4, Tel. 99 70 92
weltladen.weissenburg@elkb.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do: 9.30-12.30 h
15.00-18.00 h
Di + Fr: 9.30-18.00 h
Sa: 9.30-12.30 h

Unsere Bildungsangebote sind Veranstaltungen unter dem Dach des Evang. Bildungswerks Jura-Altühltal-Hahnenkamm e.V.

Abkürzungen:

A: Abendmahl—AH: Altenheim St. Andreas—AK: Andreaskirche
B: Beichte—C: Caritas—GD: Gottesdienst—GH: Gemeindehaus St. Andreas
HK: Heilig Kreuz—KH: Krankenhaus—MP: Marktplatz
NN: Name noch offen—PMH: Philipp-Melanchthon-Haus
SH: Seniorenhof—SK: Spitalkirche—SF: Südfriedhof
SZ: Seezentrum Allmannsdorf—Will: St. Willibald—WB: Wülzburg

Impressum

Ausgabe 3/2024 (April/Mai) - Nr. 626 - Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenburg - V.i.S.d.P., Redaktion, Satz, Layout: Pfrin. Catharina Fenn - Entwurf Titelseite: Uta Paar - Korrektur: Manfred Riehl - Druck: Braun & Elbel Weißenburg - Auflage: 4500 - Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 2.5.2024 - Der nächste Gemeindebote erscheint Montag, 27.5.2024, und kann von den Austrägern ab Mittag im Gemeindehaus St. Andreas abgeholt werden.

Kantorei Posaunenchor

Do, 19.30 h, GH Di, 19.30 h, GH

Weißburger Vocalisten

für stimmlich erfahrene Sänger/innen
projektweise Proben nach Absprache

Alle: KMD Michael Haag,
Tel. 97 46 78

Kinderchor

Mo, 15.30 h, GH
Simone Obermeyer, Tel. 0174 81 82 792

Gospelchor

Mi, 19.30 h, GH
Monika Hümmer, Tel. 7 18 26

Singkreis

während der Winterzeit:
Mo, 16.30 h - 18 h, GH
während der Sommerzeit:
Mo, 17.30 h - 19 h, GH
Anneliese Dinkelmeyer, Tel. 7 19 64

Orgelpfeifen

Verein zur Unterstützung der Kirchenmusik in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenburg e.V. - Vorsitzende: Dr. Miriam Wittke-Stockhausen, Holzgasse 40, 91781 Weißenburg
miriamwittke@t-online.de

Termine

Sonntag 7.04.

16.00 h GH Kindermusical

Montag 8.04.

19.30 h GH Man(n) trifft sich

Samstag 13.04.

9.30-17.00 h Social Network Day

19.00 h GH Klavierkonzert

Mittwoch 17.04.

19.30 h GH Kirchenvorstand

Donnerstag 18.04.

14.30 h GH Seniorenkreis

Freitag 19.04.

17.00 h AK Konfikurs 2023-24 : Stellprobe

Samstag 20.04.

16.30 h --- Fototermin Konfis 2024

Freitag 26.04.

17.00 h GH Dankandacht und Abschluss Konfikurs

Sonntag 28.04.

17.00 h AK Dinkelsbühler Blechbläser-Ensemble

Montag 29.04.

09.30 h EBZ Pappenheim Impulstag „Ich erinnere mich...“

Freitag 3.05.

19.30 h GH "vocal invitation"

Dienstag 7.05.

19.00 h GH Elternabend Konfikurs 24/25

Sonntag 12.05.

17.00 h AK Muttertagskonzert

Dienstag 14.05.

19.30 h GH Man(n) trifft sich

Mittwoch 15.05.

19.30 h GH Kirchenvorstand

Donnerstag 16.05.

13.00-18.00 h Seniorenkreis Halbtagesfahrt

Sonntag 19.05.

17.00 h AK Benefiz-Konzert

Zu Besuch in Dillingen

Am Sonntag Judika, dem 17. März, wurde unsere ehemalige Vikarin Michaela Lacher gemeinsam mit ihrem Verlobten Jonathan Launhardt in einem Festgottesdienst in der Katharinenkirche in Dillingen zur Pfarrerin ordiniert. Gleichzeitig wurden ihnen die Gemeindepfarrstellen der dortigen evangelischen Gemeinde übertragen. Auch eine kleine Gruppe aus unserer Gemeinde war dabei, um mitzufeiern und Segenswünsche zu überbringen. Foto: Reichelt

